

2. April 2001

Um bäuerliche Produkte besser zu vermarkten Gemeinschaftsprojekt in Mistelbach gestartet

Die Vermarktung naturnaher heimischer Lebensmittel aus der Region ist das erklärte Ziel des Gemeinschaftsprojektes „BauernArnt“, das am Samstag in der Landwirtschaftlichen Fachschule in Mistelbach offiziell gestartet wurde. Die symbolische Schlüsselübergabe erfolgte durch den Präsidenten der NÖ Landes-Landwirtschaftskammer, Rudolf Schwarzböck, und Agrar-Landesrat Dipl.Ing. Josef Plank. Sie sehen in diesem Gemeinschaftsprojekt einen wichtigen Schritt, die regionale Wertschöpfung zu nutzen, die Direktvermarktung zu forcieren und das Vertrauen der Konsumenten in heimische Lebensmittel zu stärken. Mit diesem Vermarktungsprojekt wird den Schülern der Fachschule auch die Möglichkeit geboten, praxisnahes Agrarmarketing kennen zu lernen.

Projektbetreiber sind rund 70 Landwirte aus der Region sowie die Landwirtschaftliche Fachschule, die sich zum Verein „Aktion Landentwicklung Mistelbach“ zusammengeschlossen haben. Gemeinsam mit der Agrar Plus haben sie auf dem Areal der Schule einen Bauernladen, einen Gemeinschaftsheurigen und einen Fleischverarbeitungsbereich eingerichtet. Im Bauernladen werden durchwegs naturnahe Lebensmittel angeboten, er wird von 30 Bauern aus der Region beliefert. Den Heurigenbetrieb haben 10 Weinbauern übernommen. Die neu geschaffenen Räume für die Fleischverarbeitung bieten schließlich allen Landwirten die Möglichkeit, hier ihre Produkte unter optimalen Bedingungen zu verarbeiten. Auch für die jüngsten Besucher wurde in Form eines Streichelzoos, einer Spielecke etc. vorgesorgt.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at